

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2023	Verkündet am 12. Juli 2023	Nr. 144
------	----------------------------	---------

Erste Bekanntmachung über die Berufung von Listennachfolgerinnen und Listennachfolgern in den Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen (9. Wahlperiode)

Beirat 02 Blumenthal

Die am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)“ gewählte Bewerberin

Ute Reimers-Bruns (Nr. 10)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist an ihrer Stelle die als nächste zu berücksichtigende Bewerberin dieses Wahlvorschlages

Rebekka Schmidt (Nr. 6, Listenwahl)

am 26. Juni 2023 in den Beirat 02 Blumenthal eingetreten.

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)“ gewählte Bewerber

Elombo Bolayela (Nr. 11)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist an seiner Stelle der als nächste zu berücksichtigende Bewerber dieses Wahlvorschlages

Makso Tunc (Nr. 5, Personenwahl)

am 22. Juni 2023 in den Beirat 02 Blumenthal eingetreten.

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)“ gewählte Bewerber

Oliver Seegelcken (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist, nachdem die zunächst zu berücksichtigende Bewerberin dieses Wahlvorschlages

Josephine Franke (Nr. 2)

die Wahl nicht angenommen hat, an seiner Stelle der als nächste zu berücksichtigende Bewerber dieses Wahlvorschlages

Marc Pörtner (Nr. 3, Listenwahl)

am 12. Juni 2023 in den Beirat 02 Blumenthal eingetreten.

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Wählervereinigung „BÜRGER IN WUT (BIW)“ gewählte Bewerber

Sven Schellenberg (Nr. 3)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) bleibt der Sitz unbesetzt, da die Liste erschöpft ist. Die gesetzliche Mitgliederzahl des Beirates verringert sich für den verbleibenden Teil der Wahlperiode um einen Sitz, eine Neuverteilung findet nicht statt.

Beirat 03 Borgfeld

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Christlich Demokratische Partei Deutschlands (CDU)“ gewählte Bewerber

Karl-Heinz Bramsiepe (Nr. 4)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist an seiner Stelle der als nächste zu berücksichtigende Bewerber dieses Wahlvorschlages

Jannis Fricke (Nr. 8, Personenwahl)

am 20. Juni 2023 in den Beirat 03 Borgfeld eingetreten.

Beirat 04 Burglesum

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Christlich Demokratische Partei Deutschlands (CDU)“ gewählte Bewerber

Dennis Janke (Nr. 8)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist, nachdem die zunächst zu berücksichtigende Bewerberin und der zunächst zu berücksichtigende Bewerber

Alexandra Sophie Freitag (Nr. 5)

und

Ernst Fritz Schroeder (Nr. 6)

die Wahl nicht angenommen haben, an seiner Stelle als nächste zu berücksichtigende Bewerberin dieses Wahlvorschlages

Kerstin Hannelore Curtius (Nr. 7, Listenwahl)

am 27. Juni 2023 in den Beirat 04 Burglesum eingetreten.

Beirat 05 Findorff

Die am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)“ gewählte Bewerberin

Marcella Dammrat-Tiefensee (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist an ihrer Stelle die als nächste zu berücksichtigende Bewerberin dieses Wahlvorschlages

Katrin Grosch (Nr. 7, Personenwahl)

am 22. Juni 2023 in den Beirat 05 Findorff eingetreten.

Beirat 09 Huchting

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Wählervereinigung „BÜRGER IN WUT (BIW)“ gewählte Bewerber

Andre Folkert Minne (Nr. 2)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) bleibt der Sitz unbesetzt, da die Liste erschöpft ist. Die gesetzliche Mitgliederzahl des Beirates verringert sich für den verbleibenden Teil der Wahlperiode um einen Sitz, eine Neuverteilung findet nicht statt.

Beirat 11 Neustadt

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „DIE LINKE (DIE LINKE)“ gewählte Bewerber

Olaf Zimmer (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist, nachdem die zunächst zu berücksichtigenden Bewerberinnen

Charlotte Schmitz (Nr. 6)

und

Maja Tegeler (Nr. 5)

die Wahl nicht angenommen haben, an seiner Stelle als nächster zu berücksichtigende Bewerber dieses Wahlvorschlages

Christian Kok (Nr. 7, Listenwahl)

am 19. Juni 2023 in den Beirat 11 Neustadt eingetreten.

Beirat 18 Strom

Die am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Christlich Demokratische Partei Deutschlands (CDU)“ gewählte Bewerberin

Cornelia Gabriele Renken (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist an ihrer Stelle die als nächste zu berücksichtigende Bewerberin dieses Wahlvorschlages

Silke Ella Stumper (Nr. 6, Personenwahl)

am 21. Juni 2023 in den Beirat 18 Strom eingetreten.

Beirat 20 Vegesack

Der am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Wählervereinigung „BÜRGER IN WUT (BIW)“ gewählte Bewerber

Cord Degenhard (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) bleibt der Sitz unbesetzt, da die Liste erschöpft ist. Die gesetzliche Mitgliederzahl des Beirates verringert sich für den verbleibenden Teil der Wahlperiode um einen Sitz, eine Neuverteilung findet nicht statt.

Beirat 21 Walle

Die am 14. Mai 2023 über den Wahlvorschlag der Partei „Christlich Demokratische Partei Deutschlands (CDU)“ gewählte Bewerberin

Kerstin Eckardt (Nr. 1)

hat die Wahl nicht angenommen. Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 36 Absatz 1 und 36b Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes (BremWahlG) ist, nachdem der zunächst zu berücksichtigende Bewerber

Dr. Peter Warnecke (Nr. 7)

die Wahl nicht angenommen hat, an ihrer Stelle als nächster zu berücksichtigende Bewerber dieses Wahlvorschlages

Franz Roskosch (Nr. 5, Personenwahl)

am 28. Juni 2023 in den Beirat 21 Walle eingetreten.

Bremen, den 4. Juli 2023

Die Wahlbereichsleiterin
für den Wahlbereich Bremen